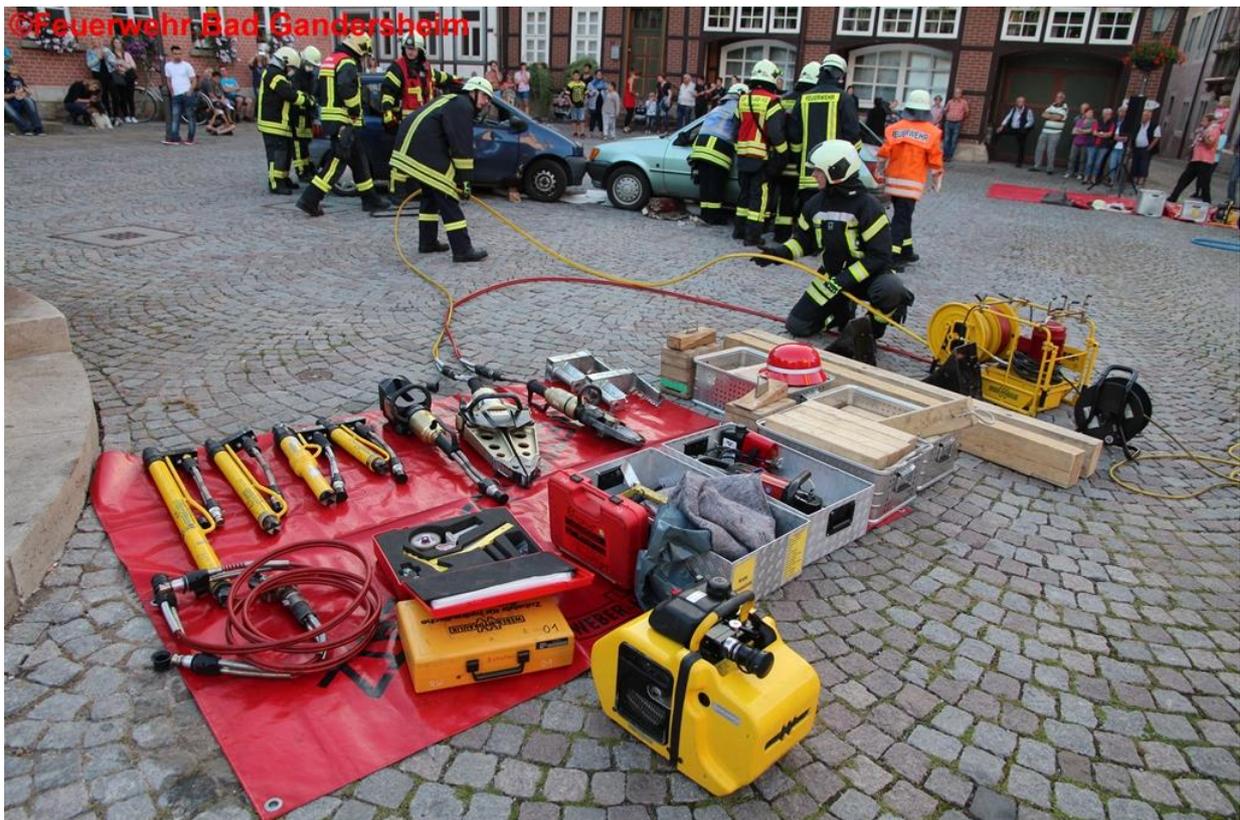




## **Einsatzkonzept 1**

# **Verkehrsunfälle und technische Hilfeleistungen**



**Erstellt am 15.09.2002 von M. & S. Brackel**  
**Bearbeitet am 30.08.2019 von T. Nobel**

## Einsatzkonzept für Verkehrsunfälle und Technische Hilfeleistungen



Gemeinsames Einsatzkonzept der Feuerwehr und der DRK Lehrrettungswache Bad Gandersheim

Erstellt von Michael und Stefan Brackel – 2002 / Bearbeitet: T. Nobel - 2019

**Alarmierung:** (nach Alarmierungsplan)

**Rüstzug:** Führungsfahrzeug / Gruppe I / Gruppe II / RTW / ELW

### Gruppe I:

- Rüstwagen 2  
Besatzungsstärke 1:2

Nach Möglichkeit mit einem Gruppenführer besetzen.



**An der Einsatzstelle übernimmt dieser aber nur den Posten des Schlauchtruppführers.  
Eine Übergabe an den später eintreffenden Gruppenführer HLF 11 muss stattfinden!**

- Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 13-48-11  
Besatzungsstärke 1:5

(darauf achten, dass genügend Personal im Gerätehaus bleibt, um das HLF 10 voll zu besetzen!)



### Gruppe II:

- Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 13-48-10  
Besatzungsstärke 1:8



**Gruppe I (RW & HLF 11) wird als erstes eingesetzt, so kann Gruppe II entweder an einem 2. Unfall- PKW arbeiten, oder die Mannschaft bleibt auf dem Fahrzeug in Bereitstellung, so bleibt das HLF einsatzbereit und es bildet sich keine Rettungstraube!**

Verteilung der Führungsaufgaben

**Zugführer/Ortsbrandmeister: (Gesamteinsatzleitung)**

- § Übernimmt die Einweisung und Aufgabenverteilung der Fahrzeuge (siehe Gruppe I + II).
- § Greift nicht direkt in den Ablauf der technischen Rettung mit ein, sondern wirkt beratend und unterstützend dem Gruppenführer gegenüber.
- § Bei Großschadenslagen muss er Abschnitte bilden, und diese auf die Gruppen I + II verteilen.

**Gruppenführer: ( für Gruppe I + II)**

**Alleiniger Leiter technische Rettung!**  
**(um ein Durcheinander an der Einsatzstelle zu vermeiden)**  
**„zu viele Häuptlinge“**

Er ist der Ansprechpartner für den Rettungsdienst, da die Ansprechpartner beider Organisationen durch Westen gekennzeichnet sind.

(Feuerwehr Gruppenführer: **rote Weste**, Rettungsdienst NEF-Fahrer: **gelbe Weste**)



**Technische Rettung (Gruppe I)**

**HLF 11:**

- **Gruppenführer:** siehe oben
- **Maschinist:** bedient die Pumpe  
 steht zur freien Verfügung
- **Angriffstrupp:** Rettungstrupp,  
  arbeitet als einziger Trupp in der Arbeitszone
- **Wassertrupp:** Sicherungstrupp  
  (Brandschutz, Absicherung der Einsatzstelle, Ausleuchten)

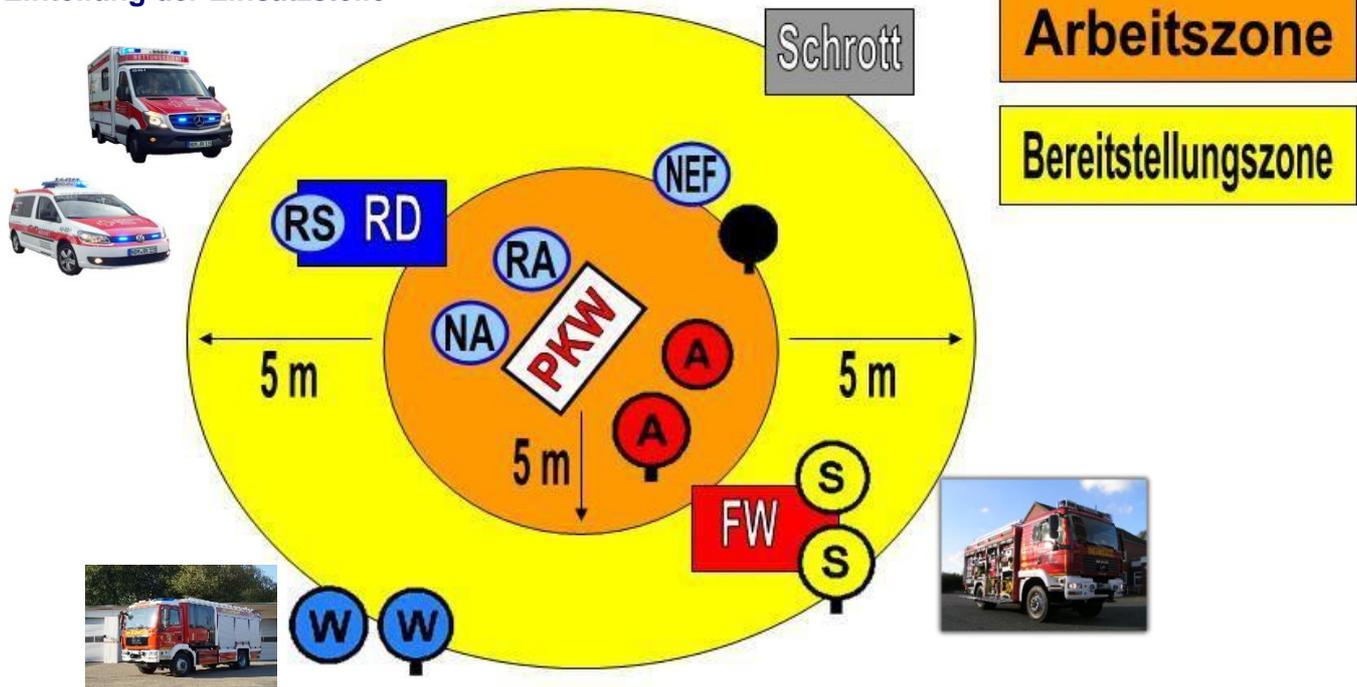


**RW 2:**

- **Maschinist:** Herausgabe von Geräten,  
 bedient die Fahrzeugaggregate
- **Schlauchtrupp:** Aufbau des Ablageplatzes im Bereitstellungsraum (Taschenkarte).  
   
 Übernimmt die Verantwortung für den Ablageplatz.  
 Übergabe der Gerätschaften an den Angriffstrupp.  
 Zusammenbau der einzelnen Geräte (z.B. Rettungszylinder)



**Einteilung der Einsatzstelle**



<p><b>Arbeitszone</b> Gruppenführer, Angriffstrupp, Rettungsdienst <i>Weiteres Personal auf Anforderung</i></p>
<p>Im Übergang von Arbeitszone zum Bereitstellungsraum müssen zwei von einander unabhängige Löschmittel bereitgestellt werden ! (<i>Wasser/Pulver</i>)</p>
<p><b>Bereitstellungszone</b> Ablageplätze von Feuerwehr und Rettungsdienst Restliche Gruppe (befindet sich in der Hocke wenn keine Aufgabe vergeben!) <u>Time – Keeper, sagt in kurzen Abständen die aktuelle Zeit der Rettung dem Gruppenführer!</u></p>
<p><b>Fahrzeuge</b> Einsatzfahrzeuge sollten nach Möglichkeit außerhalb der Bereitstellungszone stehen</p>

